

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 41/42 (1903)
Heft: 6

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von
A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Organ

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 "Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.Insertionspreis:
Pro viergesparte Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annonsen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

B^d XLII.

ZÜRICH, den 8. August 1903.

N^o 6.

Kirchenrenovation Twann. Konkurrenz-Ausschreibung.

Die Renovationsarbeiten in der hiesigen Kirche (Gerüst-Maler-, Schreinerarbeiten, Bodenbelag) werden hiemit einzeln oder gesamthaft zur Konkurrenz ausgeschrieben. Bewerber belieben ihre Offerten bis zum 13. August beim Kirchgemeindepräsidenten einzugeben. Nähere Auskunft erteilt das Pfarramt.

Twann, 27. Juli 1903.

Der Kirchgemeinderat.

Wengernalp-Bahn. Ausschreibung.

Die sämtlichen Erd- und Maurerarbeiten im Betrage von zirka Fr. 36 800 für Ausführung zweier Kreuzungsstellen zwischen Grindelwald und Kleiner Scheidegg werden hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne und Bedingungen für beide Anlagen können auf unserm Bureau, Bahnhofstrasse 3 in Interlaken, eingesehen werden.

Uebernahmsofferten sind längstens bis zum 15. August 1903 schriftlich an die unterzeichnete Betriebsdirektion in Interlaken einzureichen.

Interlaken, den 27. Juli 1903.

Wengernalp-Bahn:
Die Betriebsdirektion.

Schulhaus an der Kernstrasse. Ausschreibung der Closetanlage.

Ueber die Erstellung der Closetanlagen für das Schulhaus und die beiden Turnhallen an der Kernstrasse wird eine öffentliche Konkurrenz eröffnet.

Die betr. Pläne und Uebernahmsbedingungen können im städt. Hochbauamt (Postgebäude) bezogen werden.

Die Offerten sind verschlossen und mit der Aufschrift «Schulhaus Kernstrasse» versehen, bis Samstag den 29. ds., abends 6 Uhr, an den Vorstand des Bauwesens I. (Stadtthurm) einzusenden.

Zürich, den 6. August 1903.

Hochbauamt der Stadt Zürich,
Der Stadtbaumeister: A. Geiser.

Stellen-Ausschreibung. Schweizerische Bundesbahnen. Kreisdirektion IV.

Maschineningenieur II., event. I. Klasse.

Besoldung Fr. 3300—4800, bzw. 4500—6500.

Erfordernisse: Abgeschlossene technische Hochschulbildung, welche Erfahrung im Konstruieren und Bau von Eisenbahnrollmaterial und Kenntnis des Fahrdomäns auf der Lokomotive.

Anmeldungstermin: 25. August 1903.

Anmeldung schriftlich an die Kreisdirektion IV der schweiz. Bundesbahnen in St. Gallen.

Dienstantritt: 1. November 1903.

Bau-Ausschreibung.

Die Gemeinde Erlisbach, Kt. Aargau ist im Falle, eine Wasserversorgung erstellen zu lassen.

Die hierzu nötigen Arbeiten umfassen:

1. Quellenfassung.
2. Reservoir von zirka 200 m³ Inhalt.
3. Liefern und Legen von 800 m Gussleitungen à 150 mm.
 » » » 1385 m » à 120 mm.
 » » » 960 m » à 100 mm.
 » » » 675 m » à 75 mm.

Liefern und Versetzen von zirka 24 Oberflurhydranten.

Grabarbeit zirka 3850 m.

Pläne und Bauvorschriften können bei Herrn Gemeindeammann Roth eingesehen werden.

Allfällige Reflektanten sollen ihre Offerten schriftlich und verschlossen bis 11. August 1903 an den Unterzeichneten einreichen.

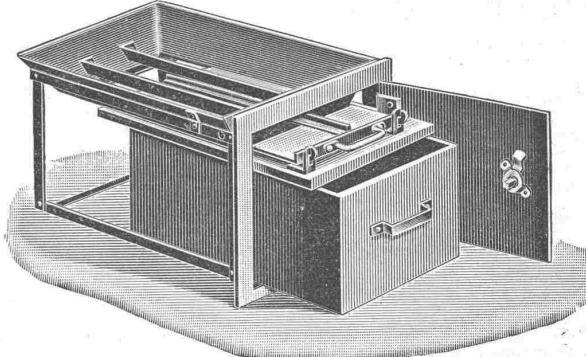
Erlisbach, den 2. August 1903.

H. Roth, Gemeindeammann.

Keine Russbeschmutzung mehr:

+ Patent Nr. 23979.

Neuer Russkasten in 12 verschiedenen Größen



à Fr. 9.50 und Fr. 10.— per Stück; für jedes Kamin passend.
Direkt zu beziehen durch die

Eisenwerk A.-G. Bossard & Cie.,

Prospekte gratis.

Näfels.

Winterthurer Mosaikplatten

für Bodenbeläge und Wandverkleidungen.

Ferner Trottoirplatten, Kesselhausplatten,
Maschinenhausplatten.

A. Werner-Graf (vormals Huldreich-Graf).

Mosaikplattenfabrik in Winterthur.

Tunnelbau.

Die Ausführung des **8604 m langen einspurigen Tunnels der Rickenbahn** zwischen Kaltbrunn und Wattwil und die Erstellung des **Unterbaues der anstossenden offenen Bahnstrecken von 1290 m Länge auf der Süd- und 506 m Länge auf der Nordseite** wird nochmals zur Uebernahme ausgeschrieben.

Die bezüglichen Pläne, Bedingungen und Vorausmasse können sowohl im Bureau des Oberingenieurs bei der Generaldirektion in Bern (Schanzenstrasse 6, II. Stock) als beim Sektionsingenieur in Uznach (Rathaus) eingesehen werden, woselbst auch Angebotformulare erhältlich sind.

Angebote sind verschlossen mit der Ueberschrift „Ricken-tunnel“ bis **10. September 1903** einzureichen an die

**Generaldirektion
der schweizer. Bundesbahnen.**

Bern, den 29. Juli 1903.

Konkurrenz-Ausschreibung.

Der **Genfer Stadtrat** eröffnet hiemit Konkurrenz für die vollständige Einrichtung von Gittern, die in der Rhone oberhalb des Elektrizitätswerkes Chèvres gelegt werden sollen.

Diejenigen Ingenieure und Unternehmer, welche schon ähnliche bedeutende Arbeiten ausgeführt haben, können an dem Wettbewerb teilnehmen.

Die Gitter müssen in der Sekunde 264 Kubikmeter durchfliessen lassen und auf einem 6 bis 8 m tiefen Wasserboden errichtet werden.

Die Konkurrenzbedingungen stehen den Interessenten in den «Bureaux du Service Electrique» der Stadt Genf zur Verfügung.

Die Projekte müssen an das **Sécrétariat des Services Industriels**, Hôtel Municipal, Genève, bis z. 30. September 1903 gerichtet werden.

Gesucht: Kapital-Beteiligung

für ein **lukratives, epochemachendes und patentiertes Fabrikat** in der Baubranche, **zur Gründung einer Aktiengesellschaft** mit 800 Mille Kapital.

Nachweisbare Minimal-Rentabilität, um dem Aktienkapital 10 % Dividende zu weisen zu können.

Für Kapitalisten äusserst vorteilhafte Anlage! Die Namen der Initiatoren bürigen jedem Beteiligten für richtige Durchführung des Unternehmens.

Nähre Auskunft wird den Interessenten erteilt, welche unter Chiffre Z C 6403 an **Rudolf Mosse, Zürich**, Anfragen stellen.

CONCOURS.

Chemin de fer de Martigny au Châtelard.

(Ligne du Valais à Chamonix.)

Travaux d'Infrastructure et Pose de la Voie du Tronçon Salvan à FRONTIÈRE FRANÇAISE.

Longueur: 10500 mètres.

Les plans et cahiers de charges peuvent être consultés dès ce jour à Salvan, au bureau de la direction des travaux du chemin de fer.

Les soumissions devront être remises sous pli cacheté le 15 Septembre 1903 au plus tard à l'ingénieur-directeur des travaux à Salvan.

Technikum des Kantons Zürich in Winterthur.

Fachschulen für **Bautechniker, Maschinentechniker, Elektrotechniker, Feinmechaniker, Chemiker, Geometer, Eisenbahnbearbeiter, für Kunstgewerbe und Handel**.

Das **Winter-Semester** beginnt am 7. Oktober 1903. Die **Aufnahmeprüfung** für die 2. Klasse aller Abteilungen und für die 1. Klasse der Schule für Bautechniker findet am 5. Oktober statt.

Anmeldungen sind bis zum 19. Sept. an die **Direktion des Technikums** zu richten.

Obermaschinist

für grosses schweizerisches Elektrizitätswerk zum baldigen Eintritt **gesucht**.

Bewerber müssen über technische Bildung, sowie über weitgehende praktische Erfahrung in der Behandlung elektrischer Generatoren, Transformatoren und Schaltanlagen verfügen und schon in ähnlicher Stellung mit Erfolg tätig gewesen sein.

Offertern mit Gehaltsanspruch, Zeugnisabschriften und womöglich mit Photographie unter Chiffre Z Q 6291 an die Annoncen-Expedition

Rudolf Mosse, Zürich.

K. Sächs. Technische Hochschule Dresden.

Im Winter-Semester 1903/04 Anfang der Vorlesungen und Übungen am 13. Oktober. Anmeldungen zum Eintritt vom 8. Oktober ab. Das Verzeichnis der Vorlesungen und Übungen samt den Stunden- und Studienplänen ist gegen Einsendung von 60 Pfg. (nach dem Auslande 1 M.) vom Sekretariate zu beziehen.

Geruchlos. Closets Zugfrei.

überall anzubringen, wo wenig oder gar kein Wasser zur Verfügung. Für Fabriken, Kasernen, Schulen, einfache u. bessere Wohnungen.

J. A. Braun, Stuttgart.

Villa oder Châlet,

geeignet zum Abbruch und Weitertransport, wird

zu kaufen gesucht.

Anmeldungen mit Photographie, Plan, Angabe von Grösse und Preis befördern unter Chiffre H 1810 Ch

Haasenstein & Vogler, Chur.

Wichtig f. Architekten, Baumeister u. Hoteliers.

Der Unterzeichnete empfiehlt sich hiemit zur Lieferung von englischer **Linerusta** (künstlicher Ersatz von Holztäfer, Holzleisten, Golddekorationen und Seidenimitation), **Linoleum** und **Tapeten**. Auf Wunsch werden die Montierungsarbeiten der genannten Artikel ebenfalls übernommen und können über die vielen Ausführungen der Arbeiten, sowie über die Solidität des Materials die vorzüglichsten Anerkennungs- und Empfehlungsschreiben von Architekten und Bauunternehmern vorgewiesen werden.

••• Telephon. •••

F. Jenny, Schwanden (Kt. Glarus).

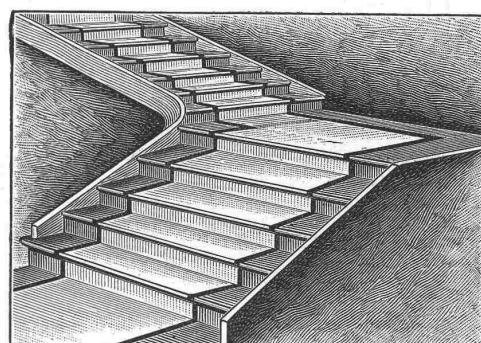
Schweizer. Xylolith-(Steinholz)-Fabrik Wildegg

RILLIET & KARRER

+ Patent Nr. 9080

Treppenstufen aus Xylolith

für Belag von



Eisernen Treppen; Hölzernen und Betontreppen; Wendeltreppen; abgelaufenen Sandsteintreppen.

Grosse Standsicherheit, feuersicher, grösste Solidität.

Unifarben oder mit gefärbtem Treppenläufer.

Bester Ersatz für Eichenholz.

Wärmeschutzmasse

Remanit

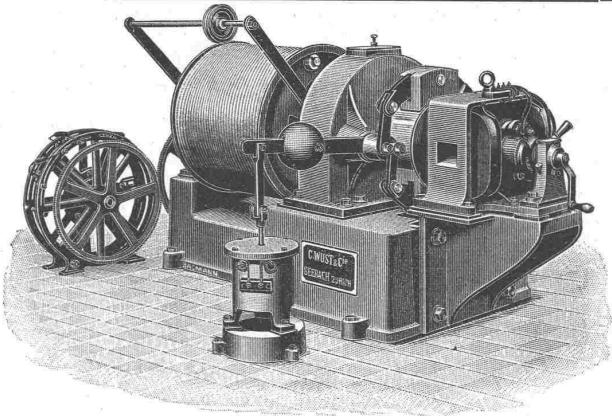
Bestes Isoliermaterial
erzielt über 90 % Nutzeffekt!

Remanit besteht aus karbonisierten **Seiden-Zöpfen-, Polstern- und Decken.**

Remanit ist unerreicht als Isoliermittel für:

- Zentralheizungs- u. Warmwasser-Anlagen
- Kaltwasser-Leitungen
- General-Vertretung und Depot: **WANNER & CIE., HORGEN.**
- Spezialgeschäft für Isolierungen aller Art.

Ausführung jeder Art Isolierungen durch eigene Facharbeiter.



C. Wüst & Comp.,
Seebach-Zürich
bauen als Spezialität:
Elektrische Waren- und Personen-Aufzüge

automobil und mit stationärer Winde
nach eigenem, patentiertem System.
Billigste Anschaffungs- und Betriebskosten.
Absolut ruhiger Gang. Präzise Steuerung.
Vorzügliche Fangvorrichtung. Projekte und Kostenvoranschläge gratis.

Thonwerk Biebrich, A.-G.
Biebrich a/Rhein

beste Referenzen und Zeugnisse aus der Schweiz,
liefert die für den Bau und Betrieb von Gasanstalten, Zementfabriken, Chemischen Fabriken, Cellulosefabriken, Schweiss- und Puddelwerken, Eisengiessereien, sowie für Dampfkessel und sonstige Feuerungsanlagen notwendigen

feuerfesten & säurebeständigen Produkte

Retorten, Form- u. Normalsteine, Gloverringe, Mörtel etc.

A. Borsig, Berlin-Tegel

Lokomotiven für Bau-Unternehmungen
jeder Bauart und Spurweite in verschiedenen Größen stets auf Lager.

Einfache, nur bewährte Konstruktionen
Aus bestem Material in solider Ausführung bei kurzen Lieferzeiten.

Reserveteile

stets vorrätig und versandbereit.
Sofortige Auswechselbarkeit infolge weitgehender Normalisierung
Leichte Bedienung und gute Instandhaltung.

Mech. Backsteinfabrik Zürich.

Sämtliche Sorten von gewöhnlichen
Hand- und Maschinensteinen.
Billige weisse **Rohbausteine**, Normalformat.

Verkleidsteine

weiss, rosa, rot in $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$, $\frac{3}{4}$, $\frac{4}{4}$ Stücken;
gelb und lederfarbig in $\frac{1}{1}$, $\frac{1}{2}$, $\frac{3}{4}$ Stücken.

Falzziegel in 3 Formaten, rot, schwarz, getheert und glasiert.

Gepresste Dachziegel.

Reichhaltige Auswahl von **Formsteinen**.

Formsteine für runde Dampfkamine.

EISENBAHN

Vignole- & Rillenschienen

in grösster Auswahl

Schwellen nebst Befestigungsmittel

Schienenrücker, Schienensieg-Apparate

Lochpressen, Geleisehebeböcke

Material für Haupt-, Neben- & Strassen-Bahnen

Weichen, Kreuzungen

Kräne, Drehscheiben

Aufzüge für Hand- & Motor-Betrieb

Brückenwaagen

Schiebebühnen, Lokomotiven

Tramways- & Güterwagen

Achsen, Bandagen,

Radsterne,

Radscheiben, Radsätze

Federn, Kuppelungen etc.

liefert in bester Ausführung

FRITZ MARTI A.-G., Winterthur.

+ Nr. 23860 Benn's + Nr. 23860

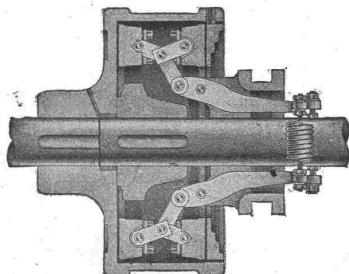
Patent Reibungskupplung

ist

die beste — die sicherste —
die einfachste — die billigste

aller existierenden Reibungskupplungen.

Man verlage Kataloge.



Normale Kupplungen
auf Lager

Alleiniges Ausführungsrecht für die Schweiz:

Gesellschaft der

L. von Roll'schen Eisenwerke
Eisenwerk Clus (Kt. Solothurn.)

Abtg.: Moderne Transmissionen.

KIRCHNER & Co.,

Leipzig-Sellerhausen.

Grösste Spezialfabrik von
Sägewerkmaschinen

und Holzbearbeitungsmaschinen

Über 60 000 Maschinen geliefert.

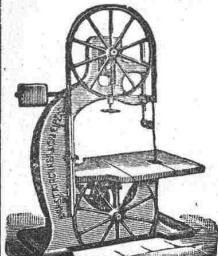
62 höchste Auszeichnungen.

Weltausstellung Paris 1900:

Höchste Auszeichnung "Grand Prix".

Filiale: ZÜRICH, Bahnhofstrasse 89,

— TELEPHON 3866 —



Anerkannt beste

Dynamit-Sorten

für alle Sprengzwecke

rächtige Plättliböden

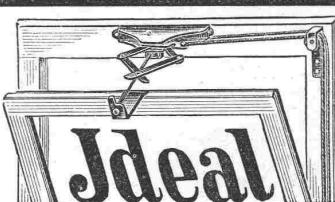
für elegante Hausflure, Küchen, Badezimmer, Balkons, sowie speziell auch für Kirchen u. Klöster, ergeben die sehr harten und nicht glitscherigen

MOSAIKPLATTEN MARKE P. P.

in einfachen wie reichsten (teppichartigen), 4 mm tief eingeklebten Dessins. Zeichnungen und Plattenmuster gratis. Reiches Musterlager.

Seidenhofstrasse 8

Dr. P. Pfyffer, Mosaikplatten-Fabrik, Luzern.



Keine Federn.

Einfachster u. bester

Oberlicht-
Verschluss.

Martin Keller, Zürich

37 Bahnhofstrasse 37.

sowie

Zündschnüre & Kapseln

lieftet Dynamit Nobel, A.-G., Zürich

Fabrik in Isleten (Uri).

Mythenstrasse 21.

— Telephon 3623. —